„DIE GANZE WELT IST EINE SEHR SCHMALE BRÜCKE,
UND HAUPTSACHE IST, KEINE ANGST ZU HABEN.“
Rabbi Nahman von Bratzlav

Gedenkstunde der Universitäten

Aus Anlass des Jahrestages des „Anschlusses Österreichs“ erinnern die Universitätsräte der beiden Innsbrucker Universitäten an die ab März 1938 ausgegrenzten und vertriebenen ProfessorInnen, ÄrztInnen und StudentInnen der Universität Innsbruck.

Das im November 2008 im Klinikgelände errichtete Mahnmal der Künstlerin Dvora Barzilai lädt ein, gerade an diesem Tag wieder davor inne zu halten und das Gedenken an die Ausgrenzung und das Schicksal der ehemaligen Kolleginnen und Kollegen wach werden zu lassen.

Die UniversitätsrätInnen
der Medizinischen Universität Innsbruck und
der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck
laden Sie zur Gedenkstunde
am

17. März 2016
ein.

Programm

Beginn 13.30 Uhr
Oberkantor Mag. Shmuel Barzilai
Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Reinhard Putz (Vorsitzender Universitätsrat MUI)
em. o. Univ.-Prof. Dr. Christian Smekal (Vorsitzender Universitätsrat LFUI)
Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Buchberger, MSc. (Medizinischer Direktor tirol kliniken)
Oberkantor Mag. Shmuel Barzilai
Ansprache Dr.in Danielle Engelberg-Spera: Schicksale jüdischer Vertriebener
Oberkantor Mag. Shmuel Barzilai
Ende ca. 14.15 Uhr

Ort: Mahnmal am Klinikgelände
(Südwestecke des Gebäudes der Hautklinik, LKI/Universitätskliniken Innsbruck;
bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung im Hörsaal Psychiatrie statt)